

Pressemitteilung

Hamburg, 16. November 2007

Weiterer Schritt zur Internationalisierung

DIRO knüpft Kontakt zu US-Netzwerk CLLA

Leipzig/Hamburg–16.11.07 Das Anwaltsnetzwerk DIRO setzt weiter auf Internationalisierung: Im Rahmen ihrer diesjährigen Herbsttagung teilte die DIRO-Geschäftsführung am Wochenende in Leipzig mit, künftig eng mit der führenden, vor allem in den USA stark präsenten Commercial Law League of America (CLLA) zusammenarbeiten zu wollen.

Wie DIRO- Geschäftsführer Karl-Heinz Lauser bekannt gab, wurde die DIRO als Netzwerk unlängst den Mitglieder der CLLA anlässlich deren Herbsttagung in New York vorgestellt. Wie DIRO setzt die CLLA auf die Qualität der Dienstleistung ihrer Mitglieder. „Die Chancen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Netzwerke sind hervorragend: Qualitätsdenken, Zertifizierung, starke Präsenz und weitgehend deckungsgleiche Ausrichtung der Tätigkeitsfelder der Mitglieder bilden eine gute Basis für vielfältige Aktivitäten“ heißt es in einer von der DIRO herausgegebenen Pressemitteilung.

Mit etwa 4.000 Mitgliedern, zumeist Anwälten aus kleineren und mittelständischen Kanzleien, aber auch Inkassounternehmen ist die bereits 1895 gegründete CLLA vor allem in den USA flächendeckend, in Europa jedoch praktisch nicht vertreten. Umgekehrt ist DIRO mit inzwischen etwa 2.000 Anwälten in 160 Kanzleien in Europa stark, in den USA bislang jedoch noch nicht vertreten. „Die Ausweitung der internationalen Präsenz und der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ihrer Mitglieder hat sich auch die CLLA zu einem ihrer strategischen Ziele für die nächsten Jahre gesetzt. Wie die CLLA für die DIRO ist damit die DIRO für die CLLA ein idealer Partner. Die strategische Ausrichtung beider Netzwerke ergänzen sich optimal“, erläuterte Lauser in Leipzig.

Beide Netzwerke wollen u.a. ihre Internetauftritte und ihre Suchmaschinen verlinken sowie den jeweiligen Mitgliedern besondere Konditionen für eine Mitgliedschaft im jeweils anderen Netzwerk einräumen. Diese und andere, konkret vereinbarte Vorhaben, so der für die Internationalisierung der DIRO zuständige Geschäftsführer des Hamburger Netzwerkes weiter, böten für alle Beteiligten erhebliche Potentiale. Über die Partnerschaft der beiden Netzwerke werde es den jeweiligen Mitgliedskanzleien noch besser möglich werden, die jeweiligen Mandanten international effektiv zu vertreten.

Anlässlich der nächsten Mitgliederversammlung der DIRO im Januar ist in Berlin eine umfangreiche Präsentation der CLLA geplant.

Kontakt:

DIRO Eine Europäische Rechtsanwaltsorganisation EWIV

Rechtsanwalt und Geschäftsführer

Karl-Heinz Lauser

Alsterufer 34

20354 Hamburg

Telefon: 040 - 41352231

Telefax: 040 - 41352294

Internet: www.diro.eu